

**Auftraggeber** Alutec Leichtmetallfelgen GmbH  
Industriestraße 17  
67136 Fußgönheim  
QM-Nr.: QA 05 100 7133

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell LEON  
Typ LEO 78  
Radgröße 8 J x 17 H2  
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch- $\varnothing$ (mm)	Ein- press- - tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
B3	LEO 78 B3/Z06 $\varnothing$ 63,3-54,1	5/100/54,1	35	650	1940	8/2002
B3	LEO 78 B3/Z05 $\varnothing$ 63,3-56,1	5/100/56,1	35	650	1940	8/2002
B3	LEO 78 B3/Z03 $\varnothing$ 63,3-57,1	5/100/57,1	35	650	1940	8/2002
C5	LEO 78 C5/Z25 $\varnothing$ 76-57,1	5/112/57,1	37	800	2015	8/2002
C5	LEO 78 C5/Z24 $\varnothing$ 76-66,6	5/112/66,6	37	800	2015	8/2002
C6	LEO 78 C6/Z23 $\varnothing$ 76-60,1	5/114,3/60,1	37	800	2015	1/2003
C6	LEO 78 C6/Z22 $\varnothing$ 76-64,1	5/114,3/64,1	37	800	2015	1/2003
C6	LEO 78 C6/Z21 $\varnothing$ 76-66,2	5/114,3/66,1	37	800	2015	1/2003
C6	LEO 78 C6/Z20 $\varnothing$ 76-67,1	5/114,3/67,1	37	800	2015	1/2003
C6	LEO 78 C6/Z30 $\varnothing$ 76-71,6	5/114,3/71,6	37	800	2015	1/2003
B9	LEO 78 B9/Z18 $\varnothing$ 76-72,6	5/120/72,6	20	765	2105	8/2002
W1	LEO 78 W1/ohne Ring	5/120/72,6	45	650	1940	8/2002
B9	LEO 78 B9/Z19 $\varnothing$ 76-74,1	5/120/74,1	20	765	2105	8/2002

### Kennzeichnung

KBA-Nummer 45387  
 Herstellerzeichen ALUTEC  
 Radtyp und Ausführung LEO 78 (s.o.)  
 Radgröße 8Jx17H2  
 Einpreßtiefe ET (s.o.)  
 Gießereikennzeichen -  
 Herkunftsmerkmal Germany  
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

### Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

## Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Statische Radlast (kg)
5/100	205/40R17	35	800
5/120	215/45R17	20	800
5/120	195/45R17	45	800

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,65 kg.

## Hinweise zum Sonderrad

entfällt

## Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

### Anlagen

Beschreibung	-	19.09.02
	mit Änderung vom	09.07.04
Radzeichnung	2041-02	08.07.02
	mit Änderung vom	30.01.03
Radzeichnung	2047-01	11.07.02
Radzeichnung	2045-01	10.07.02
Nabenkappenzeichnung	1968-01	30.07.01
Zentrierringzeichnung	1579-03	05.10.95
	mit Änderung vom	29.04.97
Zentrierringzeichnung	1302-04	27.07.01
Befestigungsmittelzeichnung	1732-01	31.01.02
Befestigungsmittelzeichnung	MF-00-603-02	27.04.99
Befestigungsmittelzeichnung	MF-00-603-01	05.04.95
Befestigungsmittelzeichnung	-F-00-514-01	20.09.83
Befestigungsmittelzeichnung	1548-01	22.06.95
Befestigungsmittelzeichnung	1549-01	22.06.95

Das Gutachten umfaßt Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Prüflaboratorium Technologiezentrum Typprüfstelle der TÜV Pfalz Verkehrswesen GmbH akkreditiert von der Akkreditierungsstelle des Kraftfahrt-Bundesamtes. Bundesrepublik Deutschland unter der DAR-Registrier-Nr.: KBA-P 00008-95

Lambsheim, 22.Juli 2004



Blauth

00066499.DOC